

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09304425
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Georg-Schwarz-Straße 66
Gem. * Fl-stck. * Flur Leutzsch * 148a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade, zwei Erker, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1906 und nochmals 1908 stellte Privatmann Bruno Eduard Gödecke Bauantrag zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses, den Baumeister und Architekten Otto Leonhardt aus Kleinzschocher unter Vertrag nehmend. Unmittelbar vor Baubeginn erfolgte der Bauherrenwechsel: nunmehr ist Maurermeister Albin Böhme aus Leutzsch als Unternehmer und Ausführer namhaft. Vom 26. August 1909 datiert das Protokoll der abschließenden Prüfung. Ein Neuanstrich der Fassade erfolgte 1939; Einreichung von Projekt-Plänen im Rahmen des Modernisierungskomplexes W I 1 & 2 der Gebäudewirtschaft Leipzig 1976. Durch zwei Kastenerker und ein Zwerchhaus erhält die axialsymmetrisch konzipierte Fassade eine großartige Dynamik und repräsentative Prägung. Von besonderem Interesse ist die bis hin zu den Kastenfenstern und Wohnungsinnentüren erhaltene großzügige Ausstattung. Baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich bemerkenswertes Zeugnis der Leutzscher Ortsentwicklung zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

LfD/2012

Datierung 1906-1909 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09304425 B
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

